

Dienstag, 24.11.2009



URL: http://www.wdr.de/themen/freizeit/freizeitgestaltung02/wandern/gps_wandern/index.jhtml

Wandern mit GPS macht der Karte Konkurrenz

Mit GPS nie mehr verlaufen im Kyrill-Wald

Von Frank Wittke

Wandern ist ein beliebtes Hobby. Ärgerlich allerdings, wenn die Karten nicht mit der Realität übereinstimmen. In Südwestfalen sind nach dem Sturm Kyrill viele Wege nur noch Sackgassen. Ein Hobby-Wanderer will mit GPS dort für Orientierung sorgen.



"Wo geht es lang?"

Die Luft riecht nach Tannen und Moos, der Blick von Carsten Engel aus Herscheid schweift über eine große Kyrill-Fläche. Wo früher Bäume standen, gibt es nur noch eine ebene Fläche mit vertrockneten Baumstümpfen. Der 37-jährige läuft mit sechs Wanderführern durch das Sauerland, rund um den Homert-Turm im Märkischen Kreis. Jeder der Wanderführer hat schon seine Erfahrungen gemacht mit dem Zustand der Wege nach dem Sturm Kyrill, der Hobby-Wanderern den Spaß verderben kann.

Wanderer "beinahe ausgeflippt"

Schon nach einer Viertelstunde Fußweg bei Lüdenscheid kommt Engel mit seiner Wandergruppe zu der ersten Waldsackgasse. An einer Kreuzung führt ein Weg ins Dickicht. Für zahlreiche Wanderer begann hier schon eine Odyssee: "Seit Kyrill gewütet hat, liegen hier Baumstämme und Gestrüpp auf dem Weg, er ist also nicht mehr zu benutzen. Da haben die Wanderer einfach einen anderen Weg eingeschlagen", berichtet Walter Clever, der als Wanderführer regelmäßig Gruppen durch das Sauerland begleitet. Als die Wanderer merkten, dass sie sich verlaufen hatten und erfuhren, dass sie noch zwei Stunden bis zum Auto laufen mussten, seien sie "beinahe ausgeflippt", so Clever weiter.



Das GPS-Gerät zeichnet gewanderte Wege auf

GPS zeichnet die Wege auf

Karten sind hier oftmals keine Hilfe, viele Wege wurden noch nicht aktualisiert. Damit das nicht mehr passiert, engagiert sich Carsten Engel in seiner Freizeit, läuft mit den Wanderführern aus dem Sauerland Weg für Weg ab, um mit seinem GPS-Gerät genau festzuhalten, wo es denn nun wirklich lang geht. Das Gerät speichert den tatsächlich gelaufenen Streckenverlauf. "Den zugewachsenen Weg lassen wir einfach links liegen. Das Gerät zeichnet dann automatisch den Weg auf, den wir nun wandern."

Auch Wanderzeichen sind verschwunden

Doch schon nach einigen Schritten schon wieder Unsicherheit bei den erfahrenen Wanderführern. Die Bäume mit den klassischen Wander-Wegzeichen sind an der Gabelung abgeholzt. "Nun weiß kein Mensch mehr, wo es lang geht. Die weißen Wanderzeichen an den Bäumen sollen ja die Wanderwege anzeigen. Allerdings sind viele Bäume an den Wegen abgeholzt worden, da die Waldwege verbreitert wurden, um das Kyrill-Holz abzutransportieren", sagt Wanderführer Jörg Bauer.

Satellitennavigation sichert Wanderweg

Den gesamten Fußweg der Gruppe zeichnet das GPS-Gerät auf. Diese Daten stellt Engel später jedem Wanderer per Internet kostenlos zur Verfügung - abrufbar als aktuelle Karten zum Ausdrucken oder als Datei für das Navigationsgerät. "Viele Wege befinden sich nur noch im Wissen der Wandergruppen, die sind auf keiner Karte eingezeichnet. Diese speziellen Wege will ich auch der Nachwelt erhalten, und speichere sie in meinen Karten ein."



Seit Kyrill gibt es im Wald oft freie Sicht

Im Netz gibt es mehrere Angebote, aktuelle Wanderdaten hoch- und runterzuladen. Zudem gibt es hier aktuelle Informationen, Ausflugstipps und Fotos, die das Laufen schmackhaft machen. Die Daten können kostenlos heruntergeladen werden - damit der nächste Weg direkt zum Ziel führt und nicht erst in die Wald-Sackgasse am Homert-Turm.

Stand: 19.07.2009, 00:00 Uhr

Video: High-Tech-Wandern mit GPS nach Kyrill [Lokalzeit Südwestfalen]

[<http://www.wdr.de/mediathek/html/regional/2009/07/14/lokalzeit-suedwestfalen-hightechwandern.xml>]

Video: Sauerland-Touren im Netz [Lokalzeit Südwestfalen]

[<http://www.wdr.de/mediathek/html/regional/2009/05/19/lokalzeit-suedwestfalen-wandern.xml>]

Wanderland NRW

Infobox: Jetzt aber raus mit Karte, Kompass, GPS

[http://www.wdr.de/themen/freizeit/freizeitgestaltung/wandern/karte_kompass_gps/infobox/index.php]

WDR: Jetzt aber raus! Wandertipps in NRW

[<http://www.wdr.de/themen/freizeit/freizeitgestaltung/wandern/inhalt.jhtml?rubrikenstyle=freizeit>]

Links

WDR: Navigationsgeräte zum Wandern [Markt]

[http://www.wdr.de/tv/markt/sendungsbeitraege/2008/0929/01_navigationsgeraete.jsp]

WDR: Geocaching [Servicezeit]

[http://www.wdr.de/tv/servicezeit/mobil/sendungsbeitraege/2007/1113/05_geocaching.jsp]

Mehr zum Thema

WDR: Open Street Map: Schüler vermessen Köln (20.05.08)

[<http://www.wdr.de/themen/computer/internet/openstreetmap/index.jhtml?rubrikenstyle=freizeit>]

Video: Geocaching in der Eifel [Lokalzeit Aachen]

[<http://www.wdr.de/mediathek/html/regional/2009/05/18/lokalzeit-aachen-geocaching.xml>]

Video: Geocaching auf der Halde Hoheward [Lokalzeit Südwestfalen]

[<http://www.wdr.de/mediathek/html/regional/2009/04/11/lokalzeit-suedwestfalen-ausflugstipp.xml>]

WDR: Audios und Videos zum Thema GPS [Mediathek]

[http://www.wdr.de/mediathek/html/regional/suche/index.xml?anzahlTreffer=14&offset=0&suche_submit=Suche+starten&wsSucheAusgabe=liste&wsSucheSuchart=volltext&wsSucheBegriff=gps&wsSucheMedium=av&rankingvisible=newest]

WDR: Audios und Videos zum Thema Wandern [Mediathek]

[http://www.wdr.de/mediathek/html/regional/suche/index.xml?anzahlTreffer=97&offset=0&suche_submit=Suche+starten&

wsSucheAusgabe=liste&wsSucheSuchart=volltext&wsSucheBegriff=wandern&
wsSucheMedium=av&rankingvisible=newest]

externer Link: Breites Daten-Material für NRW und Europa
[[http://www.wdr.de/themen/freizeit/freizeitgestaltung02/wandern/
gps_wandern/www.gps-tour.com](http://www.wdr.de/themen/freizeit/freizeitgestaltung02/wandern/gps_wandern/www.gps-tour.com)]

Das Netzwerk GPS-Tour.info soll Daten-Austausch ermöglichen

externer Link: GPS-Touren zum Download
[[http://www.herscheid.com/
Downloadtouren-action-alphabrowse-query-T.html](http://www.herscheid.com/Downloadtouren-action-alphabrowse-query-T.html)]
Tourendatenbank von Carsten Engel

externer Link: Kartenmaterial vom Landesvermessungsamt NRW
[<http://www.lverma.nrw.de/>]

© WDR 2009